

WohnbauPreis Hamburg 2013

Foto: elxeneize - Fotolia.com

Auslobung

Die Qualität des Wohnens bestimmt die Identität und Lebensqualität einer Stadt. Das Architektur Centrum Hamburg sieht es als eine seiner wesentlichen Aufgaben, auf die Bedeutung des Wohnungsbaus bei der Planung und städtebaulichen Entwicklung hinzuweisen. Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, neue Ansprüche der Stadtbewohner an Wohnung und Nachbarschaft, differenzierte städtebauliche und sozialintegrative Anforderungen sowie energetische Erfordernisse formulieren die neuen Herausforderungen für den aktuellen Wohnungsbau. Jedes nachhaltige Bauprojekt muss sich individuell und intensiv mit diesen und weiteren Fragen beschäftigen.

Der WohnbauPreis des Architektur Centrums verfolgt das Ziel, das Augenmerk auf die baulichen und gestalterischen wie auch integrativen und nachhaltigen Lösungen im aktuellen Wohnungsneubau zu lenken und damit den Diskurs über die Qualität im städtischen Planen und Bauen zu führen. Die Auszeichnung soll dazu beitragen, vorbildliche Qualitäten hervorzuheben und das öffentliche Bewusstsein für die architektonische und identitätsstiftende Qualität der Wohnbauten zu erhöhen.

Auslober

Architektur Centrum –
Gesellschaft für Architektur und Baukultur e.V.

Schirmherrschaft

Schirmherrin des WohnbauPreises ist die Hamburger Senatorin für Stadtentwicklung und Umwelt Jutta Blankau (angefragt).

Jury

- Prof. Carsten Lorenzen, Architekt, Kopenhagen
- Prof. Gerd Jäger, Partner Baumschlager Eberle Architekten, Berlin
- Prof. Jörn Walter, Oberbaudirektor, Hamburg

Die Beratung der Jury erfolgt nicht öffentlich. Die Jury entscheidet mit einfacher Mehrheit.

Teilnahmeberechtigung

- Eingereicht werden können Wohnungsneubauten sowie umfassende Um- und Anbauten bzw. Umnutzungen im Bestand.
- Teilnahmeberechtigt sind Architekten/innen und Bauherren/innen, ggf. gemeinsam.
- Die eingereichten Objekte müssen im Großraum Hamburg liegen und nach dem 1. Januar 2009 fertiggestellt worden sein.
- Jede/r Architekt/in oder Bauherr/in bzw. jede Partnerschaft sollte möglichst nicht mehr als drei Arbeiten einreichen. Arbeitsgemeinschaften gelten als ein Verfasser.
- Für die Teilnahme am Verfahren sowie an der öffentlichen Präsentation und dem Katalog wird jeweils eine Schutzgebühr erhoben.

Beurteilungskriterien

Die eingereichten Projekte werden nach folgenden Kriterien beurteilt:

- städtebauliche Einbindung, Maßstäblichkeit und Erschließung
- Architektur und Gestaltung
- Wohnnutzungsqualität, Funktionalität, Qualität der Freiräume
- Einsatz nachhaltiger Technologien

Einzureichende Unterlagen

- Je eingereichtem Projekt sind für die Juryvorbetrachtung maximal 15 Abbildungen zulässig, die das Bauwerk anschaulich darstellen. Lageplan und mindestens zwei Grundrisse sollten enthalten sein. Sie sind auf einer CD/DVD digital im jpg-Format mit einer Auflösung von 72 dpi bei einer Bildgröße von maximal DIN A4 einzureichen.

- Die eingereichten Abbildungen sind mit Nummern von 1-15 in der Reihenfolge, in der sie präsentiert werden sollen, zu versehen. Außerdem ist den Abbildungen eine Liste mit kurzer Inhaltsangabe beizufügen (z.B. Abbildung 1: Lageplan, Abbildung 2: Hofansicht o.ä.). Eine der Abbildungen muss als Hauptbild gekennzeichnet werden und ist mit einem „H“ hinter der laufenden Nummer zu versehen (z.B. 7H).
- Je eingereichtem Projekt ist ein kurzer Erläuterungstext zulässig (maximal 1.600 Zeichen).
- Zu jedem Projekt ist der Anmeldebogen (digitales Formular, abrufbar unter www.architektur-centrum.de) ausgefüllt und rechtskräftig unterzeichnet einzureichen.

Preisränge und Preisverleihung

Es werden drei Preisränge an Architekt/in und Bauherr/in für das gemeinsame Werk vergeben. Darüber hinaus können Anerkennungen ausgesprochen werden. Die Anzahl der Preisträger im 2. und 3. Preisrang sowie bei den Anerkennungen wird von der Jury festgelegt.

Architekt/in und Bauherr/in der im 1., 2. und 3. Preisrang ausgezeichneten Arbeiten sowie der Arbeiten, die für eine Anerkennung ausgewählt wurden, erhalten als Preis eine Urkunde. Ihre Arbeiten werden in einer öffentlichen Präsentation und einem Katalog, zusammen mit den von der Jury dafür zusätzlich ausgewählten Arbeiten, präsentiert.

Die Auszeichnungen werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung vergeben.

Präsentation und Katalogdokumentation

Die von der Jury ausgewählten Arbeiten werden öffentlich präsentiert und in einem Katalog publiziert.

Durch ihre Beteiligung am Verfahren erteilen die Teilnehmer/innen ihre Zustimmung zur Präsentation ihrer Arbeiten und zur Katalogdokumentation sowie zur sonstigen Veröffentlichung auf Grundlage der Juryentscheidung ohne Vergütung und stellen dem Architektur Centrum das dafür erforderliche Bild- und Textmaterial kostenlos und frei von Rechten Dritter zur Verfügung. Am Entwurf beteiligte Mitverfasser (z.B. Mitarbeiter/innen, Landschaftsarchitekten/innen, Fachingenieure/innen usw.) sowie Fotografen/innen werden aus urheberrechtlichen Gründen namentlich benannt.

Kosten

- Je eingereichtem Projekt ist eine Teilnahmegebühr in Höhe von 500,00 EUR zzgl. 19% MwSt., für Mitglieder des Architektur Centrums in Höhe von 250,00 EUR zzgl. 19% MwSt. zu entrichten.

- Die Teilnahme an Präsentation und Katalog ist obligatorisch für im 1. bis 3. Preisrang prämierte sowie für alle zusätzlich von der Jury ausgewählten Arbeiten. Für Präsentation und Katalog fällt ein weiterer Kostenbeitrag in Höhe von 500,00 EUR zzgl. 19% MwSt., für Mitglieder des Architektur Centrums in Höhe von 250,00 EUR zzgl. 19% MwSt. an.
- Die Teilnahmegebühr muss bis zum Abgabetermin, Dienstag, den 10. September 2013, mit dem Vermerk „WohnbauPreis Hamburg 2013“ auf dem Konto Nr. 64 50 70 401 der ACD GmbH bei der Commerzbank Hamburg (BLZ 200 400 00; IBAN DE56 2004 0000 0645 0704 01; BIC COBA DEFF XXX) eingegangen sein.
- Bei nicht rechtzeitig eingegangenen Teilnahmegebühren sind eingereichte Arbeiten vom Verfahren auszuschließen.

Verfahren

Das Verfahren ist nicht anfechtbar. Die Entscheidung der Jury ist endgültig. Der Rechtsweg ist sowohl hinsichtlich des Verfahrens als auch hinsichtlich der Juryentscheidung ausgeschlossen.

Haftung

Für Beschädigung oder Verlust der eingereichten Unterlagen kann der Auslober keine Haftung übernehmen.

Einverständniserklärung

Alle Teilnehmer/innen erklären sich durch ihre Beteiligung am Verfahren mit dem Inhalt und den Bestimmungen der Auslobung einverstanden.

Abgabetermin

- Persönliche Abgabe der geforderten Unterlagen: Dienstag, 10. September 2013, 10.00-12.00 Uhr.
- Postalische Zustellung der geforderten Unterlagen bis Dienstag, den 10. September 2013 (Datum des Poststempels).

Abgabeort

Architektur Centrum | ACD GmbH
Großer Grasbrook 9
D- 20457 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 450 35 201

Fax: +49 (0)40 450 35 202

E-Mail: info@architektur-centrum.de

www.architektur-centrum.de

Auslobung und Anmeldebogen sind im Internet abrufbar unter www.architektur-centrum.de.